

„Thema Religionsfreiheit“

Pädagogisches Material zum Schwerpunktthema der
alle welt 1/2010

allgemeine Informationen & Rätsel

1. alle welt-Artikel

2. Religionsfreiheit – Tafelbild

Geschichte

- * 1948 Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- * 1965 Erklärung „Dignitatis Humanae“ über die Religionsfreiheit der Katholischen Kirche

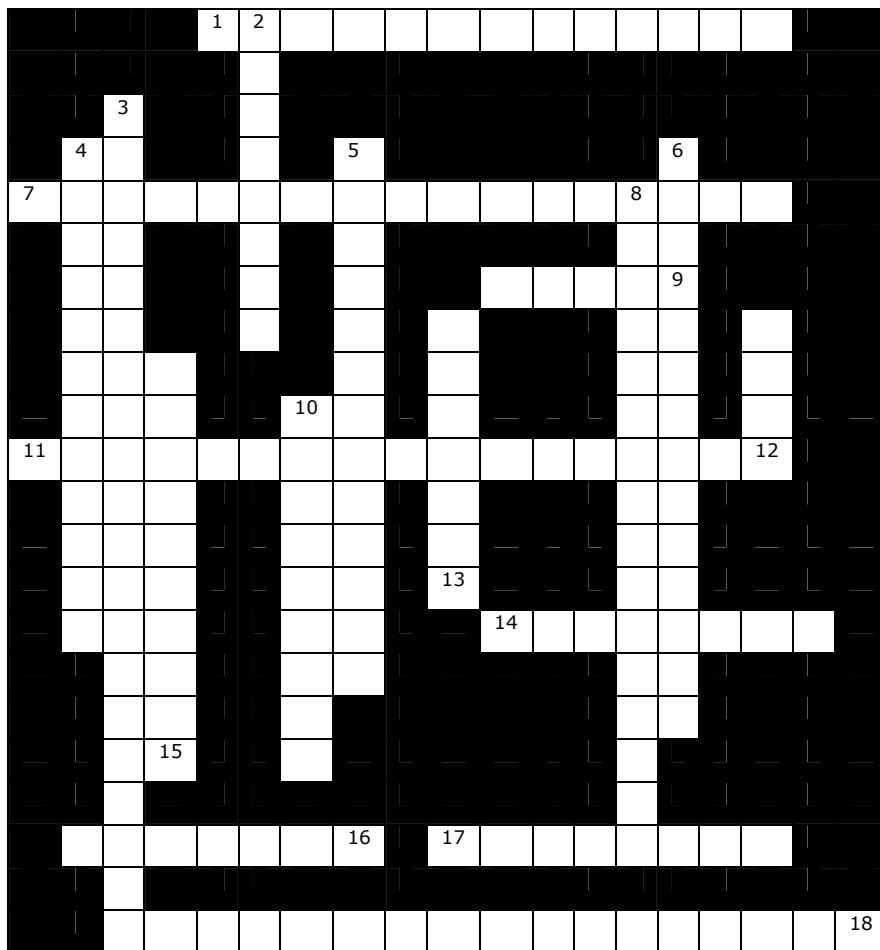
Religions Freiheit

- | | |
|---|--|
| * Einzelne oder gemeinsame Ausübung | * Positive Religionsfreiheit: Freiheit für Religion. |
| * Private oder öffentliche Ausübung | * Negative Religionsfreiheit: Freiheit von Religion. |
| * Bekenntnisfreiheit (Wort, Druck, Unterricht, Erziehung) | |
| * Ausübungsfreiheit (Gottesdienste, ...) | |
| * Selbstbestimmung (Kirchenbeitrag, Religionsunterricht, ...) | * Religionsfreiheit und Mission stehen in keinem Widerspruch, da die Mission auf den freiwilligen Glaubensakt abzielt. |

Fakten

- * In 50 von rund 200 Staaten werden Menschen wegen ihres Glaubens diskriminiert.
- * Am stärksten betroffen sind die Christen in kommunistischen und islamischen Ländern.

3. Religionsfreiheit – ein Rätsel



Agnostizismus
 Bekenntnis
 Dignitatis Humanae
 EMRK
 Freiheit
 Gewissen
 Glaubensgemeinschaft
 Laizismus
 Menschenrechte
 Mission
 Neutral
 Proselytismus
 Religion
 Religionsfreiheit
 Säkularisierung (ä=ae)
 Sekte
 Staatsgrundgesetz
 Staatskirche

Die Wörter werden von der Ziffer weg nach oben, unten, rechts oder links geschrieben.

Waagrecht

- 1 Anders als beim Atheismus wird die Existenz Gottes nicht geleugnet, aber auch nicht erkannt.
- 7 Seit 1867 regelt es in Österreich die Religionsfreiheit und wird mit StGG abgekürzt.
- 9 Bezeichnung einer religiösen Sondergemeinschaft.
- 11 Erklärung der katholischen Kirche über die Religionsfreiheit und lateinisch für „Würde des Menschen“.
- 14 Abwesenheit von Zwang und die Unabhängigkeit von Notwendigkeit oder Zufall
- 16 Position der Republik Österreich gegenüber Religionsgemeinschaften.
- 17 Historisch gewachsenes Gefüge von Transzendenzbezug, Riten und Handlungsorientierungen.
- 18 Das Recht, seine Religion zu wechseln, sowie seine Religion allein oder in Gemeinschaft mit anderen, öffentlich oder privat durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Kulthandlungen zu bekennen.

Senkrecht

- 2 Menschliches Bewusstseinsorgan, um gut und böse zu unterscheiden.
- 3 Organisation mit dem Zweck der gemeinsamen Ausübung des Glaubens.
- 4 Kirche, die eng mit dem Staat verbunden ist und Vorrechte genießt (vgl. Großbritannien, Skandinavien, ...).
- 5 Unlauteres Abwerben von Andersgläubigen zur eigenen Glaubensgemeinschaft.
- 6 Unverlierbare Rechte jedes Menschen, die in seiner Menschenwürde begründet sind.
- 8 Verweltlichung oder Loslösung aus den Bindungen der Kirche
- 10 Trennung von Kirche und Staat in Frankreich
- 12 Abkürzung für die Europäische Menschenrechtskonvention aus dem Jahr 1950.
- 13 Die Freiheit, den eigenen Glauben anderen Menschen mitzuteilen.
- 15 Zum eigenen Glauben öffentlich stehen.